

LANDRATSAMT

Zentrale Steuerung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anja Härtel
Zimmer A 209
Tel. 07051 160 - 645
Fax 07051 795 - 645
Anja.Haertel@kreis-calw.de

21.09.2016

Hermann-Hesse-Bahn: Antrag auf Fördermittel beim Land gestellt

Im Juli hat das Regierungspräsidium Karlsruhe die Planfeststellung für den Neubau eines Tunnels und den zweigleisigen Ausbau in Ostelsheim erlassen. Jetzt hat der Landkreis Calw beim Verkehrsministerium den Antrag auf Fördermittel nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) für die Hermann-Hesse-Bahn gestellt.

Mit Zuschüssen nach dem LGVFG kann das Land Vorhaben unterstützen, die die Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden im Sinne einer nachhaltigen Mobilität verbessern. Die Hermann-Hesse-Bahn ist ein solches Vorhaben. Mit ihr wird eine bestehende Lücke im Schienennetz innerhalb der Metropolregion Stuttgart geschlossen und damit die Grundlage für eine nachhaltige Verkehrsverlagerung von der Straße auf die Schiene geschaffen. Verkehrsminister Winfried Hermann hat das Potenzial der Hermann-Hesse-Bahn ebenfalls früh erkannt und daher dem Landkreis bereits 2014 die Unterstützung des Landes zugesagt.

„Ich bin Verkehrsminister Hermann für seine langjährige Unterstützung sehr dankbar. Er hat mit seiner frühen Zusage deutlich gemacht, dass ihm die Hermann-Hesse-Bahn am Herzen liegt und dass ihr Erfolg im Interesse des Landes ist“, so Landrat Helmut Riegger.

„Wir sind der Realisierung der Hermann-Hesse-Bahn wieder einen entscheidenden Schritt näher gekommen“, zeigt sich der Kreischef zufrieden.